

Donnerstag, 27. Juli 2006

Bist du ein 'Supertaster'?

ADDBlue macht sich Gedanken zum Thema ADS, Autismus und dem Dasein als Gourmet. Ein Artikel den ich allen Lesern ans Herz legen möchte, vielleicht entdeckt sich der eine oder andere ja darin wieder?

Geschrieben von Mela in Erfahrungen, Sensorische Störungen um 22:22

Mittwoch, 19. Juli 2006

Melas Asperger & ADS-Blog als Grafik

Sieht es nicht ganz wundervoll aus?

Geschrieben von Mela in Allgemein um 22:33

Samstag, 1. Juli 2006

Mela - The missing manual

Mit 'Mela' haben sie ein in Spitzenbereichen extrem leistungsfähiges, aber anfälliges und hochempfindliches Gerät erworben. Um sich lange an ihrer 'Mela' erfreuen zu können sollten sie folgende Richtlinien einhalten:

- Betriebstemperatur 18-25° Celsius.
Liegt die Temperatur darunter oder darüber sind Funktionseinschränkungen zu erwarten. Bei Überhitzung in einem dunklen, kühlen Raum mit ausreichend Flüssigkeitszufuhr lagern bis die ideale Betriebstemperatur wieder erreicht wird. Bei Unterkühlung langsam und vorsichtig auf Betriebstemperatur erwärmen. (Als Hilfsmittel ist Heiße Schokolade sowie Kaffee geeignet.) Bei Temperaturen jenseits der 30° Celsius ist mit spontaner Abschaltung zu rechnen.
- Von Zugluft fernhalten.
- Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen. Führt zu Funktionseinschränkungen.
- Nur in kühlen Umgebungen uneingeschränkt betriebsbereit.
- Nicht in Menschenansammlungen, auf Betriebs- oder Familienfesten einsetzen.
- Die Module 'Shopping', 'Behörden' und 'Smalltalk' sind in der aktuellen Firmware nicht oder nur unzureichend implementiert.
- Die Firmware verfügt über stark eingeschränktes Multitasking. Beim Aufgabenwechsel ein bis zwei Stunden einplanen bis die neuen Routinen geladen worden sind.
- Monotone Tätigkeiten führen über kurz oder lang zur Selbstabschaltung oder zu Ausfallserscheinungen. Die Aufgaben sollten zwischen kreativen, technischen und schöpferischen Schwerpunkten wandern.
- Der Bootvorgang dauert ohne Hilfsmittel mindestens zwei Stunden. Durch Einfüllen von Kaffee und Methylphenidat kann er auf eine Stunde verkürzt werden.
- Die tägliche maximale Betriebsdauer unter anspruchsvollen Aufgaben sollte 6 Stunden betragen. Die restliche Zeit bis zur täglichen Abschaltung sollte im Standby oder Ruhemodus verbracht werden.
- Die Phase der täglichen Abschaltung sollte zwischen 8 und 10 Stunden betragen, auf keinen Fall aber unter 6 Stunden.
- Die idealen Betriebszeiten liegen zwischen 12 Uhr morgens und 2 Uhr nachts.
- Zufuhr von täglich frischen Informationen ist unabdingbar. Regelmäßige Versorgung mit elektronischen Gadgets erhöhen die Leistungsfähigkeit.
- Ideale Betriebsumgebungen stellen Bibliotheken dar.
- Gute und abwechslungsreiche Nahrung erhält die Funktionsfähigkeit. Minderwertige und Kantinen-Nahrung lässt die Leistungsfähigkeit abfallen.
- Circa 4 Tage im Monat ist wegen Wartungsarbeiten an der Reproduktionseinheit ein Totalausfall des Geräts leider unvermeidbar.
- Werden diese Betriebsbedingungen nicht eingehalten, nimmt die Leistungsfähigkeit Tag für Tag ab, bis nach ein bis zwei Jahren eine längere Wartungsphase angetreten werden muss.

Blog Export: Melas Asperger und ADS Blog, <http://blog.geekgirls.de/mela/>

Geschrieben von Mela in Humor um 20:18